



SPD vor der Wahl

Taten der SPD nach der Wahl

(Hurra der Panzerkreuzer A ist da)

OBJEKTTYP

Originalmontage

	<p>Fotomontage für die Titelseite von "Die Rote Fahne", 11. Jg., Nr. 201, Berlin, Sonntag, 26. August 1928 und für das Extrablatt der KPD Berlin zum Volksbegehren im Oktober 1928 "Hurra der Panzerkreuzer A ist da"</p>
KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATIERUNG	1928
ENTSTEHUNGsort	Deutsches Reich, Berlin [Deutschland]
MATERIAL/TECHNIK	Fotomontage, Silbergelatineabzug, Spritzretusche, Pinselretusche, Deckweiß
MASSE	61,0 x 48 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	<p>Kommunistische Partei Deutschlands (Deutsches Reich) ↗ ↗ GND (1. Januar 1919–XX.12.1920) (Herausgeber/in) Müller, Hermann ↗ ↗ GND (18. Mai 1876–20. März 1931) (Dargestellte Person)</p>
BEMERKUNGEN	<p>Die Fotomontage wurde auch auf der Titelseite des Extrablattes der KPD zum Panzerkreuzerbau "Hurra der Panzerkreuzer A ist da" abgedruckt. Bildunterschrift in "Hurra der Panzerkreuzer A ist da": "Reichskanzler Müller-Franken - Schwerer als 9 Millionen Stimmzettel!" Die Montage erschien außerdem im Arbeiterkalender, 1929, S. 183 (8. - 10. Aug.), mit der Unterschrift 'Der sozialdemokratische Reichskanzler Hermann Müller, der entgegen den Wahlversprechungen der SPD den Panzerkreuzer "A" bauen ließ'. Die SPD stimmte dem Bau des umstrittenen Panzerkreuzers A trotz gegenteiliger Wahlversprechen zu. Die KPD initiierte daraufhin ein Volksbegehren, das allerdings scheiterte.</p>
ICONCLASS	<p>historische Person (mit NAMEN) <i>Müller, Hermann</i> politische Karikaturen und Satiren Marine Schußwaffen: Kanone Motorschiff Schiffsmodell</p>

SCHLAGWORTE	Wahl Aufrüstung
BESCHRIFTUNG	Recto mit Ausschnittmarkierungen und Anmerkungen für den Druck in Bleistift
SIGNATUR DES KÜNSTLERS	Recto in Deckweiß: "Heartfield"
INV.-NR.	JH 445
PROVENIENZ	Nachlass John Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020
PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/2971242